Kurzbiografie von Horst Eckel:

- Geboren am 08.02.1932 in Vogelbach, jetzt Bruchmühlbach-Miesau
- Ausbildung zum Werkzeugmacher bei der Kaiserslauterer Nähmaschinenfabrik Pfaff
- Studium von Kunst und Sport für das Realschullehramt
- Sportlehrer an der Realschule Kusel (01.08.1974 bis 28.02.1995) und Mohrbach
- 1951 Deutscher Meister mit dem 1. FC Kaiserslautern
- 1952 Erstes Länderspiel
- 1953 Deutscher Meister mit dem 1. FC Kaiserslautern
- 1954 Fußballweltmeister („Wunder von Bern“)
- 1957 Heirat mit Ehefrau Hannelore, zwei Töchter
- 1958 Ende der internationalen Laufbahn nach 38 Länderspielen
- Seit 1997 Repräsentant der Sepp-Herberger-Stiftung (Betreuung Strafgefangener)
- 2004 Bundesverdienstkreuz
- 2004 Buchautor von „Die 84. Minute“